

Gemeinderats-/Ortschaftsratsseite

Wir stehen für Ettlingen

vielfältig, bodenständig, bürgernah



Einweihung Piazza Menfi und Partnerschaftsjubiläum

Die Wohnbebauung (68 Wohnungen) der Ettliger Stadtbau GmbH ist bereits bewohnt und auch der neue Kindergarten „Weitblick“ ist belebt. Über 30 Millionen Euro haben die Stadt Ettlingen und die Stadtbau Ettlingen investiert. Am vergangenen Wochenende wurde die Piazza Menfi eingeweiht. Mit dabei waren unter anderem eine Delegation unserer jüngsten Partnerstadt Menfi mit ihrer Bürgermeisterin Marilena Mauceri. Es waren gute Gespräche und so mancher Anwohner konnte im Nachhinein überhaupt nicht verstehen, warum einige Nachbarn dieses Bauprojekt mit aller Gewalt versucht haben zu blockieren, wenn Wohnraum sowieso sehr knapp ist.

Auch ist am vergangenen Wochenende mit unseren Partnerstädten; Epernay, Middelkerke, Clevedon, Löbau und Menfi, das 15. Jubiläum zwischen Ettlingen und Menfi gefeiert worden. Einige Workshops mit unseren Kollegen, vom jeweiligen Gemeinderat, sowie mit Vertretern von Vereinen und Organisationen, haben neue Impulse für noch stärkere Verbindungen aufgezeigt. Wir freuen uns, im April 2023 unsere Freunde in Menfi besuchen zu dürfen, wenn dort die „Piazza Ettlingen“ eingeweiht wird. Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle, für die hervorragende Organisation, bei Frau Sabine Süß und Frau Ilka Schmitt und bei allen, die zu diesem Feste beigetragen haben.



Lorenzo Saladino, Fraktionsvorsitzender

lorenzo.saladino@ettlingen.de www.cdu-ettlingen.de

REINHARD
SCHRIEBER



BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Herausforderung Starkregenereignisse

Die Klimaveränderungen sind allen sichtbar incl. den dramatischen Folgen. Dazu gehören auch ein erhöhtes Hochwasserrisiko und lokale Starkregenereignisse.

Die Berichte in den Medien über die Heftigkeit und Auswirkungen von Starkregen sind erschütternd. Das Bewusstsein, dass wir handeln müssen, ist mittlerweile auf allen Ebenen unserer Gesellschaft angekommen. Viele Grundstückseigentümer stellen sich deshalb die Frage, wie sie ihr Anwesen vor Starkregenereignissen schützen können und wo sie die erforderlichen Informationen und Hilfen erhalten.

Das Stadtbauamt Ettlingen hat seit Jahren einen Schwerpunkt auf die Themen Hochwasserschutz und Starkregen-Risikomanagement gelegt, Handlungsfelder analysiert, Strategien und Maßnahmen mit Fachbüros erarbeitet, Projekte und deren Umsetzung geplant. Dazu gehört auch die Information der Bürger und Grundstückseigentümer über Risiken und geeignete Maßnahmen.

Am Dienstag 25.10.2022 gibt es dazu die Veranstaltung
„Starkregenereignisse: Folgen und Maßnahmen“
organisiert vom EttligerFORUM in der Buhlschen Mühle.
Anmeldungen an info@ettlinger-forum.de

REINHARD.SCHRIEBER@ETTLINGEN.DE · FRAKTIONS-VORSITZ

Ihr Reinhard Schrieber <https://grüne-ettlingen.de>



Wir bewegen Ettlingen.

www.spd-ettlingen.de



Neue Fassade am Sparkassenareal neben dem Rathaus

Die Gestaltung der Fassade des umgebauten Sparkassengebäudes hat viele Bürgerinnen und Bürger zu Diskussionen und Leserbriefen angeregt, denn als die entsprechenden Vorarbeiten augenscheinlich abgeschlossen waren, hat sich die Farbgestaltung der Fassade nicht an die benachbarten Gebäude angepasst. Sie war viel zu dunkel. Der Bauherr, die Sparkasse Karlsruhe, hatte zwar bereits zu Beginn der Sanierungsarbeiten den Städtischen Gestaltungsbeirat in die Farbauswahl mit einbezogen - an dieser Stelle herzlichen DANK an die Sparkasse, dass allen Parteien hier ein Mitspracherecht eingeräumt wurde - mit den ersten Ergebnissen war aber niemand so recht glücklich.

Aus diesem Grunde gab es dann weitere Orts- und Besichtigungstermine mit dem Ziel, eine besser zum Ettliger Marktplatz passende Lösung zu finden. Der letzte Termin fand nun in der vergangenen Woche statt. Hier einigte man sich darauf, dass man die viel zu dunkle Fassade nochmals bearbeiten wird, damit diese sich danach optimal in das bestehende Gesamtbild einfügt.

Wir freuen uns darüber, mit dazu beigetragen zu haben, dass die Vorstellung aller Beteiligten mit der gefundenen Lösung nun optimal umgesetzt wird. Jetzt kann's losgehen und einer pünktlichen Eröffnung des Café Böckeler steht nichts mehr im Weg.

Für die SPD-Fraktion, René Asché und Siegbert Masino




Vermögen der Stadt Ettlingen hat das Haushaltswesen 2016 von der Kameralistik auf Doppik umgestellt. Dazu war eine aufwändige Eröffnungsbilanz zu erstellen, die im Mai 2022 vom Gemeinderat genehmigt wurde. In diese Bilanz wurden alle Vermögenswerte der Stadt einbezogen. Ergebnis: **286 Millionen Euro Eigenkapital, Wert unbebauter Grundstücke 79 Millionen, Schulden 7 Millionen. Das Vermögen der Stadt ist jedoch nicht oder nur schwer zu verkaufen, Fehlbeiträge lassen sich damit nicht ausgleichen. Deshalb steht für FW/FE die Liquiditätssicherung an erster Stelle, was einen ausgeglichenen Ergebnishaushalt erfordert.** Das schien 2020 wegen der Kosten für die Pandemie mit einbrechenden Einnahmen nicht möglich, im Raum stand ein Fehlbetrag von 11,45 Millionen Euro: Folge: Ein Nachtragshaushalt musste her. Verhindert hat diesen dann kurzfristig ein „Blitzgesetz“ des Bundes, das 90 Prozent der ausgefallenen Gewerbesteuer sowie die erhöhten Ausgaben für die Flüchtlingshilfe ersetzte. Dennoch ist die Liquidität Anfang 2022 auf ein Maß geschrumpft, das FE Sorgen macht. Das Regierungspräsidium hat ein Haushalts-Sicherungskonzept gefordert, das Investitionen 2022 bis 2025 auf je 15 Millionen begrenzt und ab 2025 einen ausgeglichenen Haushalt verlangt. Eine Arbeitsgruppe hat alle Ausgaben und mögliche Einsparungen überprüft, um den künftigen Kreditbedarf weiter zu reduzieren. Ein Weg, den FW/FE auch für künftige Haushalte weitergehen möchten.




Sibylle Kölper, Stadträtin www.fwfe.de

Energiesicherheit

Bisher haben wir uns wie parasitäre Pilze verhalten und seit langem gespeicherte Energie verbraucht. Ja, unsere Gesellschaft wurde von stetig verfügbarer billiger Energie abhängig gemacht.

So einfach wird es wohl nicht mehr gehen.

Die Gemengelage mit der die Energieversorgung, die neu gedacht und in Einklang gebracht werden muss, ist nicht trivial.

Für die Grundlast braucht es wohl noch eine Zeit lang Kohle-/Gas-, Atomkraftwerke (Alternativen sind hier noch rar). Die lokale Erzeugung und Verteilung von Energie können mittelfristig adaptieren. Stichworte: SWE/PV/Erdwärme/Windkraft/Netze.

Im großen Maßstab deuten sich Innovationen mit „grünem“ Wasserstoff und synthetischen Treibstoffen an.

Persönliche Verantwortung kann jeder durch Energieeinsparung und Notfallausrüstung (siehe Bundesamt für Bevölkerungsschutz) wahrnehmen.

Einfluss haben wir vor Ort in Ettlingen mit z.B. PV-Anlagen, Biogas und Erdwärme sowie im persönlichen Umfeld mit durchdachtem Energieeinsatz und ggf. lokaler Eigenversorgung.

Wir müssen es anpacken. Jeder!



Freie Demokraten
FDP

Dr. med. Jörg Schneider,
Stadtrat & Ortschaftsrat
FDP/Bürgerliste

www.fdp-ettlingen.de

JUGENDGEMEINDERAT der Stadt Ettlingen



Die nächste öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats ist am

Montag, 24.10.2022, 18:30 Uhr

im Bürgersaal des Rathauses, Marktplatz 2.

Tagesordnung

1. Präsentation des neuen JGR-Visionboards
2. Städtepartnerschaft - Aktuelles
3. möglicher Pumptrack in Ettlingen - Austausch
4. geplante Projekte: u .a. Nikolaus-Aktion 2022
5. Termine
6. Verschiedenes

gez.
Aleksander Matic
Sprecher

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Fußball

JSG A Junioren



A1 im neuen Bechtle Trikotsatz

Foto: Peter Eberhardt

Es war angerichtet für die A1 am Samstag gegen den SV Büchenbronn. Von der Papierform ein machbarer Gegner und die A1 in blütenweißen neuen Trikots der Bechtle AG. Bereits in der 4. Minute schockte der Gast die A1 und erzielte per Foulelfmeter das 0:1. Danach fand das Spiel überwiegend in des Gegners Hälfte statt, die A1 überbot sich aber im auslassen der hochkarätigsten Chancen. Dennoch ging es mit einer 2:1 Halbzeitführung in die Pause, die aber deutlich höher hätte ausfallen müssen. Nach dem Wechsel wurde die A1 direkt mit dem Ausgleich be-

straft, konnte aber 10 Minuten vor Schluß erneut die Führung zum 3:2 erzielen. Wie so oft, wer die Tore nicht macht, wird am Ende bestraft. Mit einem Sonntagsschuss ins obere Toreck erzielte Büchenbronn kurz vor dem Ende den 3:3 Endstand. Zwei verschenkte Punkte für die JSG Ettlingen. Die bedankt sich ganz herzlich bei der Bechtle AG für den neuen Trikotsatz.

Abt. Leichtathletik

Göger überzeugt erneut mit starker Form

Der Oberwaldlauf mit Rennen über 5 und 10 Kilometer hatte das Prädikat „Waldlauf“ am vergangenen Wochenende definitiv verdient. Aufgrund des herbstlichen Wetters mit Nieselregen waren die Bedingungen auf dem zu großen Teilen rutschigen Waldboden alles andere als einfach.



Markus Görgler – Sieger beim Oberwaldlauf

Foto: Anna Arbogast

Umso beachtlicher war daher die fantastische Zeit von Markus Görgler, der über die 10km-Distanz in 30:02min nach einer harten Trainingswoche wieder einmal allen davonlief. Markus lag im Ziel ganze 7 Minuten vor dem Zweitplatzierten und unterstrich damit, dass er auf die anstehende Crosslaufsaison optimal vorbereitet ist.

Abt. Badminton

Erster Spieltag der Saison 2022/23

Für die erste Mannschaft ging es am Wochenende zum SG Heilbronn/Leingarten. Im ersten Herreneinzel spielten Adrian und Jakob ihre Stärken voll aus und gewannen souverän in 2 Sätzen. In den Einzeldisziplinen zeigten Rosi und Adrian ihr Können und fuhrten weitere 2 Punkte ein. Im Damendoppel hatten Rosi und Maxi Schwierigkeiten, sich gegen ihre Kontrahentinnen durchzusetzen und mussten sich trotz zwischenzeitlicher Punktführung geschlagen geben. Nach einer längeren Corona-Pause konnte Linus erneut sein Comeback in der Badenliga feiern. Obwohl er mit Alex das muskulöseste Herrendoppel darstellte, das die Badenliga je gesehen hat, unterlagen sie jedoch den erfahrenen Gegnern. Leider wurden auch die restlichen Herreneinzel und das Mixed verloren. Somit musste sich die erste Mannschaft 3:5 geschlagen geben.

Auch die zweite Mannschaft startete am Wochenende mit einem Auswärtsspiel gegen SG Heilbronn/Leingarten II in die neue Saison. Am Start waren einige Neuzugänge, aber auch ein paar „alte“ Gesichter. Trotz partiellem Jetlag/Kater konnte sich das erste Herrendoppel Rolf/Fabi solide durchsetzen. Währenddessen wollte das Damendoppel Kirsten/Laura den kurzen Spieltag voll auskosten und ließ sich auf einen dritten Satz ein. Lukas und Sharath traten zum ersten Mal als Herrendoppel auf und lieferten spannende Ballwechsel. Aber auch das ein oder